



Hausordnung

Stand Juli 2022

Träger: Gemeinde Feldkirchen-Westerham
Ollinger Str. 10
83620 Feldkirchen-Westerham
Tel. 08063-9703-0

Bürgermeister: Hans Schaberl

Haupthaus KiWest: Miesbacherstr. 13
83620 Feldkirchen-Westerham
Tel. 08063-200041-0
kindergarten.westerham@feldkirchen-westerham.de

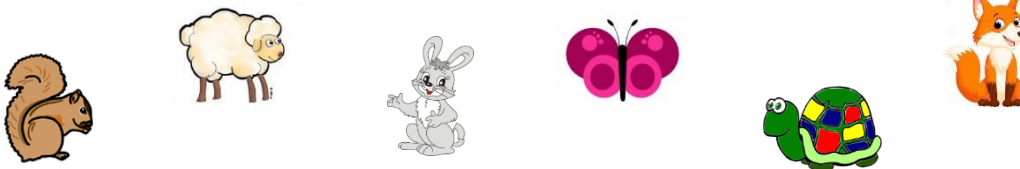
Nebengebäude KiWest: Höhenkirchenerstr. 7
83620 Feldkirchen-Westerham
Tel. 08063-9729623

Einrichtungsleitung: Christine Fischhold
Stellv. Leitung: Florian Hofmann

Unsere Gruppen im Haupthaus:

3 Kindergartengruppen: Eichhörnchen, Schäfchen und Hasen

3 Krippengruppen: Füchse, Schmetterlinge, Schildkröten



Unsere Gruppen im Nebengebäude:

2 Kindergartengruppen: Eulen und Rehlein

1 Krippengruppe: Igel



Was braucht das/die Kind/er in unserer Einrichtung?

Dafür gibt es bei Beginn eine Checkliste für alle Eltern, die individuell auf die jeweiligen Bereiche (Krippe und Kindergarten) zugeschnitten ist.

Im Allgemeinen gilt aber, dass jedes Kind

- feste Hausschuhe (Kiga), Rutschsocken(Krippe)
- gegebenenfalls Wechselkleidung
- Turnbeutel (Turnhose, T-Shirt, Turn- oder Gymnastikschuhe) (Kiga)
- Matschhose und Gummistiefel

braucht.

Kleidung:

- Ziehen Sie Ihrem Kind dem Wetter entsprechende Kleidung an, da wir fast bei jeder Witterung ins Freie gehen.
- Die Kleidung sollte möglichst unempfindlich sein, damit sich die Kinder beim Spielen nicht einschränken müssen.
- Nasse und schmutzige Kleidung, wird in den von Ihnen mitgebrachten Stoffbeutel an den Haken gehängt. Kleidung die durch Urin oder Kot verschmutzt ist, wird in einer Plastiktüte, mit einem Kreuz gekennzeichnet, ebenfalls in den Stoffbeutel getan. (Stoffbeutel gibt es nur in der Krippe, Höki)

Bitte versehen Sie Kleidung und persönliche Gegenstände (Schnuller, Trinkflasche, Kuscheltier, ...) **mit Namen**, um möglichen Verwechslungen vorzubeugen.

Brotzeit im Kindergarten:

Geben Sie Ihrem Kind eine gesunde Brotzeit mit (keine Süßigkeiten).

Für Getränke (Tee, Saft etc.) und Lebensmittel (Obst und Gemüse vom lokalen Anbieter Biogut Wallenburg) bucht die Gemeinde einen Unkostenbeitrag von 5,- € pro Monat ab. Dabei handelt es sich um das Brotzeit- und Getränkegeld.

Vom Biogut Wallenburg erhalten wir zusätzlich Obst, Gemüse und Milch aus dem vom Staatsministerium finanzierten Schulprogramm.

Brotzeit in der Kinderkrippe:

Ihr Kind braucht keine Brotzeit mitzubringen. Zum Frühstück gibt es verschiedene Variationen (Müsli, Brot, Wurst, Käse, Gemüse, Obst, ...). Was es wann gibt können Sie an dem Frühstücksplan an der Pinnwand entnehmen. Zu Trinken bieten wir Wasser, ungesüßten Tee und Milch an. Nachmittags gibt es verschiedene Brotvariationen, Obst- /Joghurtvariationen und Gemüse. Es gibt keine Süßigkeiten. Die Brotzeit wird von der Einrichtung gestellt. Die Kosten betragen 1€ für das Frühstück und gegebenenfalls 1€ für die Nachmittagsbrotzeit.

Mittagessen:

Das Mittagessen beziehen wir von der Frischeküche aus Holzkirchen.

Das Mittagessen kann jeweils bis Dienstag 24:00 Uhr für die darauf folgende Woche bestellt werden. Beim 1. Besuch der Einrichtung bekommen Sie die Zugangsdaten für den Bestellservice „Kitafino“ von uns. Dort müssen Sie sich am PC/Handy einloggen und anmelden. Sie selbst sind dann für die Bestellung, die Kostenabdeckung, die Menüeinstellung und die Gruppenzugehörigkeit verantwortlich. Es gibt zwei verschiedene Einrichtungsnummern (2 Häuser). Bei einem Wechsel in ein anderes Haus müssen Sie sich beim Personal um die neue Nummer kümmern.

Aktuell kostet das Mittagessen pro Portion in der Krippe 4,70 € und im Kindergarten 5,05 €. In diesem Betrag ist die Kitafinogebühr (0,20€) und ein Anteil für die Küchenhilfen (0,50 €) pro Essen enthalten. Abbestellen des Mittagessens ist bis 11:59 am Tag vorher bei Kitafino möglich.

Das Mittagessen selbst kann nicht mit nach Hause gegeben werden (Richtlinien des DEG bzgl. Hygieneschutz).

Grundsätzlich gilt:

Wer vergessen hat, das Mittagessen rechtzeitig zu bestellen, kann nur eine kalte Brotzeit verpackt in einer Dose mitbringen. Diese wird dann im Kühlschrank aufbewahrt. Ein warmes Mittagessen in sogenannten Wärmebehältern oder Mittagessen zum Aufwärmen vom Personal ist nicht erlaubt.

Des Weiteren sind auch keine Milchflaschen in Wärmebehältern/Milch zum Aufwärmen erlaubt.

In allen genannten Lebensmitteln können sich Bakterien sammeln. Eine richtige Lagerung bzw. Erwärmung kann das Personal nicht gewährleisten.

Bei Fragen diesbezüglich, wenden Sie sich bitte an das Gesundheitsamt Rosenheim.

Mittagessen in der Krippe ist im päd. Konzept verankert. D. h. jedes Krippenkind muss ein warmes Mittagessen bestellen. Dies ist verbindlich. Bei Verstoß wird die Gemeinde rechtliche Schritte einleiten.

Das Mittagessen im Kindergarten ist nicht verbindlich. Hier kann eine 2. Brotzeit mitgebracht werden.

Krankheiten:

Bitte informieren Sie uns, wenn Ihr Kind wegen einer Infektionskrankheit (z.B. Keuchhusten, ansteckender Bindehautentzündung) die Einrichtung nicht besuchen kann. Nach einer solchen Infektionskrankheit ist für den weiteren Besuch der Einrichtung ein ärztliches Attest erforderlich.

Bei Fieber, Durchfall oder Übelkeit ist das Kind ohne zu zögern abzuholen. Wenn es 48 Stunden frei von Fieber, Durchfall und Erbrechen ist, darf das Kind wieder die Einrichtung besuchen.

Grundsätzlich bitten wir Sie Ihr Kind abzuholen, wenn es Ihrem Kind schlecht geht und den Tag nicht in der KiTa verbringen kann.

Medikamentengabe:

Wir geben keinerlei Medikamente, da wir es nicht gewährleisten können, die Medikamente richtig und zum bestimmten Zeitpunkt zu verabreichen. Notfallmedikamente werden nur mit schriftlicher Einweisung vom Arzt gegeben, da es lebensrettende Sofortmaßnahmen sind. Bitte haben Sie dafür Verständnis.

Unfälle:

Für die Kinder besteht ein gesetzlicher Unfallschutz. Auch sogenannte Wegeunfälle (zur Kindertageseinrichtung bzw. von der Kindertageseinrichtung nach Hause) sind dadurch abgedeckt und müssen sofort der Hausleitung gemeldet werden.

Wie sieht unser gemeinsamer Tagesablauf in der Krippe aus?

7:00-08:15 Uhr	Bringzeit
8:15-8:30 Uhr	Morgenkreis
8:30-9:00 Uhr	Brotzeit wird von der Einrichtung gestellt
9:00-9:30 Uhr	Übergang zum Freispiel
9:30-11:00 Uhr	Freispiel/ pädagogische Angebote in der Teilöffnung
11:00-11:15 Uhr	Vorbereitung für das Essen und zum Schlafen gehen
11:15-11:45 Uhr	Mittagessen
11:45-12:00 Uhr	Abholzeit (Eltern warten bitte im Flur, bis ihr Kind fertig gegessen hat)
12:00-13:45 Uhr	Schlafenszeit/ Ausruhzeit
Ab 13:45	2. Abholzeit
	Aufwachen, Wickeln und Freispiel in der eigenen Gruppe
14:30-15:00 Uhr	Zusammenlegen der Gruppen und Nachmittagsbrotzeit
Ab 15:00	Freispiel / Abholzeit
16:00/ 17:00	Schließung der Einrichtung
(Höki/ Mieba)	

Die Kinder werden je nach Bedarf während des ganzen Tages gewickelt. Gehen uns die Windeln, Feuchttücher und Kosmetiktücher aus, werden Sie rechtzeitig informiert, um neue zu besorgen. (Schild am Garderobenfach)

Wie sieht unser gemeinsamer Tagesablauf im Kindergarten aus?

7:00-08:00 Uhr	Bringzeit in die Frühdienstgruppe
7:45-8:15 Uhr	Bringzeit in die Stammgruppe
8:00 – 09:00 Uhr	Gleitende Brotzeit für alle Kinder
Ab 09:00	Morgenkreis
Anschließend	Freispiel, Angebote in der Stammgruppe, gruppenübergreifende Projekte in der Teilöffnung, Gartenzeit, Ausflüge etc.
Ab 12:00	Die Kinder nehmen ein warmes Mittagessen/ ihre mitgebrachte Brotzeit
12:15-13:00 Uhr	1. Abholzeit
13:00-13:45 Uhr	Ist Ruhezeit im Kiga. Es wird vorgelesen oder die Kinder suchen sich ein Hörspiel aus. Danach beschäftigen sich die Kinder leise am Tisch.
Ab 13:45	2. Abholzeit, je nach individueller Buchung
Ab 14:00	Nachmittagsgestaltung mit kleiner Brotzeit, Zusammenlegung der Gruppen
16:00/ 17:00 Uhr (Höki/Mieba)	Schließung der Einrichtung

Schlafenszeit in der Kinderkrippe

Die Schlafenszeit beträgt ca. 1 ½ Stunden, von 12:00-13:45 Uhr. Die Kinder schlafen mit einer ruhigen Musik ein. Wir bitten Sie, die Kinder während dieser Zeit nicht abzuholen, da es für die Gruppe störend ist. In der Krippe, werden die Kinder während der Schlafenszeit vom Personal nicht geweckt. Das greift in das natürliche Schlafbedürfnis und das Wohl des Kindes ein. Das heißt die Kinder werden erst kurz vor der Abholzeit geweckt. Viele Kinder schlafen mittags noch mit einer Milchflasche ein. Bitte ersetzen Sie die Milch durch Wasser. Für die Anfangszeit und das Ankommen in der Krippe ist das in Ordnung. Jedoch würden wir Sie bitten, dass Sie die Flasche dann dem Kind abgewöhnen.

Mittagsruhe im Kindergarten

Die Mittagsruhe beträgt ca. 45 Minuten (siehe Tagesablauf). Sie findet in der Zeit von 13:00-13:45 Uhr statt. Hier ist keine Abholzeit. Kinder die während dieser Zeit einschlafen, werden nicht vom Personal geweckt.

Öffnungszeiten Miesbacherstr.: (Kiga)

Montag:	7:00-17:00 Uhr
Dienstag:	7:00-17:00 Uhr
Mittwoch:	7:00-17:00 Uhr
Donnerstag:	7:00-17:00 Uhr
Freitag:	7:00-16:00 Uhr

Öffnungszeiten Höhenkirchenerstr.:

Montag:	7:00-16:00 Uhr
Dienstag:	7:00-16:00 Uhr
Mittwoch:	7:00-16:00 Uhr
Donnerstag:	7:00-16:00 Uhr
Freitag:	7:00-15:00 Uhr

Öffnungszeiten Miesbacherstr.: (Krippe)

Montag:	7:00-17:00 Uhr
Dienstag:	7:00-17:00 Uhr
Mittwoch:	7:00-17:00 Uhr
Donnerstag:	7:00-17:00 Uhr
Freitag:	7:00-16:00 Uhr

Die Öffnungszeiten sind abhängig von der Anmeldungsanzahl und können gegebenenfalls bei ausreichendem Bedarf erweitert bzw. bei zu wenig Bedarf verkürzt werden.

Bringen und Abholen der Kinder in der Krippe

Unsere pädagogische Kernzeit in der Kinderkrippe ist von 8:15-11:45 Uhr festgelegt. In dieser Zeit wird ungestört die Bildungs- und Bindungsarbeit durchgeführt. Die Krippenkinder können ab 7:00 Uhr in die Krippe gebracht werden. Ein ruhiger und entspannter Start in den Krippenalltag ist für Ihr Kind sehr wichtig. Nehmen Sie sich die Zeit und verabschieden Sie sich im Gang von Ihrem Kind. Nach der Verabschiedung geben Sie Ihr Kind an der Gruppentür ab. Dort hat Ihr Kind die Möglichkeit selbst in die Gruppe zu gehen oder von einer Pädagogin auf dem Arm in Empfang genommen zu werden. Damit Ihr Kind gleich spielen kann, bitten wir Sie, auf eine saubere Windel am Morgen zu achten. Sollte hierzu noch eine frische Windel nötig sein, dürfen Sie das Behinderten WC zum Wickeln nutzen (Mieba). Pünktlich um 8:15 Uhr müssen alle Kinder bereits in der Gruppe sein, damit wir gemeinsam den neuen Tag mit unserem Morgenkreis beginnen können.

Abgeholt werden die Kinder je nach individueller Buchung zwischen 11:45-12:00 Uhr und ab 13:45 bis zum Ende der Öffnungszeiten. Bitte holen Sie Ihr Kind

pünktlich aus der Krippe ab. Falls Sie eine andere Person mit dem Abholen Ihres Kindes beauftragen, teilen Sie dies bitte schriftlich den Erzieherinnen mit. Bitte denken Sie in den Sommermonaten daran, Ihr Kind in der Früh mit Sonnencreme einzucremen. Kinder, die länger als 15:00 Uhr in der Krippe sind, werden von uns nochmal nach dem Schlafen eingecremt. Wir benutzen dazu eine einheitliche Sonnencreme, Ladival für Kinder 50+.

Bringen und Abholen der Kinder im Kindergarten

Unsere pädagogische Kernzeit im Kindergarten ist von 8:15-12:15 festgelegt. In dieser Zeit wird ungestört die Bildungsarbeit durchgeführt. Die Kindergartenkinder können ab 7:00 Uhr in den Kindergarten gebracht werden. Pünktlich um 8:15 müssen alle Kinder bereits in ihren Gruppen sein, damit die Brotzeit und der für den Tagesablauf wichtige und prägende Morgenkreis ungestört durchgeführt werden können.

Abgeholt werden die Kindergartenkinder – je nach individueller Buchung – in der Zeit von 12:15 bis 13:00 Uhr. Innerhalb der Ruhezeit von 13:00-13:45 ist keine Abholzeit. Die 2. Abholzeit findet von 13:45 bis Ende der Öffnungszeit statt.

Bitte versuchen Sie sich während der Mittagszeit von 11:45-13:45 Uhr leise im Gang/Eingangsbereich zu verhalten, die Krippenkinder schlafen in dieser Zeit schon. Falls Sie eine andere Person mit dem Abholen Ihres Kindes beauftragen, teilen Sie dies bitte schriftlich den Erzieherinnen mit. Bitte denken Sie in den Sommermonaten daran, Ihr Kind in der Früh mit Sonnencreme einzucremen. Kinder, die länger als 15:00 Uhr im Kindergarten sind, werden von uns nochmal nach dem Ausruhen eingecremt. Wir benutzen dazu eine einheitliche Sonnencreme, Ladival für Kinder 50+.

Beginn und Ende der Aufsichtspflicht des KiWest-Personals:

Für den Weg zum und vom Kinderhaus sind die Eltern verantwortlich. Unsere Aufsichtspflicht beginnt, wenn uns das Kind morgens begrüßt. Der elektrische Türöffner ist aus Sicherheitsgründen so angebracht, dass er nur von den Erwachsenen betätigt werden kann und muss. Begleiten Sie deshalb bitte Ihr Kind persönlich ins Haus.

Unsere Aufsichtspflicht endet, sobald die Eltern bzw. abholberechtigten Personen das Kind in Empfang genommen haben (d.h., das Kind hat sich von seinen Erzieherinnen verabschiedet), auch wenn Sie sich darüber hinaus noch auf dem Gelände aufhalten. Bitte verlassen Sie trotzdem zügig das

Haus/Kitagelände da gilt: „Wer abgeholt ist, ist auch abgeholt! Bitte vermeiden Sie lange Tür- und Angelgespräche mit den Erzieherinnen und teilen Sie Ihrem Kind mit, dass Sie jetzt nach Hause gehen. Die Erzieherinnen sind für alle Kinder verantwortlich und müssen ihrer Aufsichtspflicht gerecht werden. Aber auch für das Kind ist ein kurzer Abschied wichtig.

Bei Veranstaltungen des Kinderhauses obliegt die Aufsichtspflicht den Eltern (z.B. St. Martin, Sommerfest usw.).

Feste:

Im Laufe eines Kinderhausjahres feiern wir viele Feste. Damit einige Feste für Sie und Ihr Kind gut gelingen können brauchen wir Ihre Mithilfe. Das heißt für Sie, dass jede Familie verpflichtet ist, mindestens einmal im Jahr etwas dazu beizutragen und mitzuhelfen. Vielen Dank.

Erziehungspartnerschaft:

Das Interesse der Eltern an unserer Erziehungsarbeit ist uns sehr wichtig. ELTERNABENDE/-NACHMITTAGE dienen dem gegenseitigen Erfahrungsaustausch und bieten Hilfestellung bei pädagogischen Fragen.

GESPRÄCHE zwischen Eltern und Erziehern sind für ein besseres Verständnis des Kindes, dessen Entwicklungsstandes, aber auch der päd. Arbeit von großer Bedeutung. Nehmen Sie diese Gelegenheiten zu einem Elterngespräch wahr, indem Sie einen Termin mit den Gruppenerzieherinnen vereinbaren.

Elternbeirat:

Zu Beginn des Kindergarten-/Krippenjahres wird von den Eltern der Elternbeirat des Kinderhauses gewählt. Auf großes Engagement freuen wir uns.

Straßenschuhfreies KiWest:

Da kleine Kinder viel in den Mund nehmen und sich selbständig im Haus bewegen, ist es uns ein großes Anliegen, dass der Garderobenbereich und die Teppiche sauber bleiben, da sie als Spielmöglichkeiten für die Kinder genutzt werden. Daher bitten wir Sie die Straßenschuhe von Ihnen und Ihrem Kind, im Eingangsbereich des Kinderhauses auszuziehen. Die Straßenschuhe Ihres Kindes nehmen Sie mit und stellen Sie in das Schuhfach am Garderobenplatz Ihres Kindes. Bei den größeren Kindern dürfen Sie die Selbständigkeit fördern und sie es selbst machen lassen.

Notwendige Unterlagen:

Vor Eintritt in die Kindertageseinrichtung legen bitte alle Eltern einen Nachweis über die letzte fällige, altersentsprechende Früherkennungsuntersuchung ihres Kindes vor. Hierbei werden nicht nur die U-Untersuchungen nachgeprüft, sondern auch die Impfungen. Ebenso benötigen wir alle Belehrungen zurück, die von beiden sorgeberechtigten Elternteilen unterschrieben sind. Vordrucke werden ca. 4 Wochen vor Beginn per Email versendet.

Schnupperstunde/Eingewöhnung für die neuen Kindergartenkinder/Krippenkinder

Für die Kindergarten-Neulinge bieten wir nach dem Informationsabend einen Schnuppernachmittag an. Gemeinsam mit Mutter und/oder Vater treffen sich alle neuen Kinder aller Gruppen zum Spielen und gegenseitigem Kennenlernen in der Einrichtung.

In der Kinderkrippe gibt es die Eingewöhnung. Diese dauert in der Regel 4-8 Wochen. Die Eingewöhnung wird individuell mit Ihnen besprochen und ausgemacht. Hierfür gibt es auch einen Informationsabend. Nach dem Informationsabend haben die Eltern die Möglichkeit einen Schnuppervormittag zu machen. Dabei erleben Sie den Krippenalltag.

Geburtstage:

- Jede Gruppe hat einen Geburtstagskalender.
- In der Kinderkrippe wird der Geburtstag sehr klein gefeiert. Das Geburtstagskind darf an diesem Tag auf dem Geburtstagskissen sitzen und sich ein Lied/ Fingerspiel im Morgenkreis wünschen. Beim Frühstück sitzt es dann auf dem Geburtstagssthron.
- Sie als Eltern brauchen keine Speisen für das Frühstück mitzubringen.
- Im Kindergarten darf jedes Kind seinen Geburtstag feiern. Das Geburtstagskind bringt etwas zu Essen für alle Kinder der Gruppe mit (Kuchen, Muffins oder Würstel). Da die Kinder kurze Zeit später schon zum Mittagessen gehen, bitten wir Sie keine weiteren Süßigkeiten (Gummibären, Smarties usw.) mitzubringen. Hierbei, wie auch bei allen anderen Veranstaltungen, sind **keine** Creme- und Sahnetorten erlaubt, ebenso **keine** Salate mit Mayonnaise.
- Wir feiern immer am Tag des Geburtstages, bitte sprechen Sie dies rechtzeitig mit dem Personal der Gruppe ab. Jede Gruppe feiert den Geburtstag individuell.

Gelder beim 1. Besuch in der Einrichtung:

Für jedes Kind gibt es im Laufe der KiWest-Zeit 2x einen Portfolio Ordner. Einmal für die Krippenjahre und einmal für die Kindergartenjahre.

Dort wird alles über Ihr Kind festgehalten. Vor allem viele Fotos, Geschichten, Aktionen... die in dieser Zeit gemacht werden. Es soll im täglichen Ablauf immer ein Bestandteil für die Kinder sein, denn auch Bilder z. B. von der eigenen Familie sind dort eingeordnet. Dieser Portfolio Ordner wird so zu einem wertvollen Erinnerungsalbum an die KiWest-Zeit ihres Kindes.

Hierfür und auch für die vielen individuellen pädagogischen Arbeiten, die wir mit Ihren Kindern tagtäglich durchführen benötigen wir Fotos, viel Papier, Hefte, Ordner, Kleber, usw. ...

Fotogeld und Papier/Kopiergeld: 36€/ pro Jahr

Es werden monatlich 3€/ pro Kind von der Gemeinde eingezogen.

Wir sind eine Kindertageseinrichtung, die auf die pädagogische Arbeit mit den Kindern sehr viel Wert legt.

Liebe Eltern,

diese Regelungen haben sich im Laufe der KiWest-Zeit entwickelt und bewährt.
Jedoch sind immer wieder kleine Veränderungen möglich.
Die aktuelle Ausgabe liegt immer in beiden Häusern aus.

Nun freuen wir uns auf eine schöne KiWest-Zeit mit Ihnen und Ihren Kindern.

Ihr KiWest-Team

**In unserem Zuhause
gehen wir freundlich miteinander
um,
sagen wir Bitte und Danke,
haben wir Spaß und lachen
gerne,
kann es auch mal lauter zugehen,
sind unsere Freunde immer
willkommen,
machen wir Fehler und verzeihen
einander,
vertrauen und unterstützen wir
uns,
teilen wir unsere Sorgen,**

**halten wir fest zusammen,
sind wir eine Familie!**